



Schutz- und Hygienekonzept zum 41. Crosslauf des Ruder-Club Tegel am 14.11.2021 im Tegeler Forst (Stand 14.10.2021)

Basierend auf der dritten SARS-CoV-2-Infektionsschutzmaßnahmenverordnung werden folgende Schutz- und Hygienemaßnahmen seitens des Veranstalters getroffen:

1. Erfassung aller internen Helfer und Teilnehmer mit Namen, Vornamen, Adresse.
2. Teilnehmen darf nur, wer vollständig geimpft, genesen oder negativ getestet ist. Der Test darf nicht älter als 24h sein. Bei Schülern reicht auch ein Nachweis über eine Testung in der Schule aus dem Zeitraum 08.-13.11.21.
3. Die Teilnehmer erklären mit ihrer Anmeldung, dass sie keine pandemiebedingten Symptome aufweisen, vom Hygienekonzept Kenntnis genommen haben und dies einhalten werden.
4. Der Start-Ziel-/ Veranstaltungsbereich wird nur mit geltenden Verordnungen entsprechenden medizinischen Mund-Nasen-Schutz betreten. Posten werden auf die Einhaltung achten. Für Einzelfälle werden Mund-Nasen-Schutz-Masken zur Ausgabe bereitgehalten.
5. Entzerrung des Startprozederes erfolgt durch erweiterten Aufstellbereich und netto-Zeitnahme, was etwaiges Nachvorndrängen zur Startlinie unnötig macht
6. Es werden Einwegstartnummern ausgegeben. Die Startnummernausgabe erfolgt nur persönlich mit Nachweis 3G an Ständen, wobei Abstandsregeln eingehalten werden bzw. Helfer und Teilnehmer Mund-Nasen-Schutz tragen.
7. Die Teilnehmerzahl wird pro Laufstrecke bei der Voranmeldung begrenzt. Es sind keine Nachmeldungen am Veranstaltungstag möglich.
Die Gesamtzahl der sich zeitgleich im Start-Zielbereich aufhaltenden Personen wird 400 Personen nicht übersteigen.
Veranstaltungszeit: 09.00-13.00 Uhr
8. Um die Personenzahl vor Ort so gering wie möglich zu halten, ist die Begleitung durch nicht teilnehmende Freunde/Familienangehörige in diesem Jahr zu vermeiden.
9. Jeder Finisher nimmt sich selbständig im Ziel eine Medaille und verlässt den Bereich zügig.
10. Helfer arbeiten mit Mund-Nasenschutz und Schutzhandschuhen.
11. Aushänge mit Abstandregelungen/ Schutz-Hygienemaßnahmen werden gut sichtbar angebracht. Zusätzlich erfolgen in kurzen Abständen Durchsagen, die an die Regeleinhaltung erinnern.
12. Es werden keine Dusch-/Umkleidemöglichkeiten bereitgestellt, die Kleiderablage erfolgt individuell.
13. Auf den Strecken werden Posten und Fahrradbegleitungen auf Regeleinhaltung achten.
14. Bei Nichteinhaltung der Regeln erfolgt Ausschluss von der Veranstaltung.
15. Die gesamte Veranstaltung samt Siegerehrungen findet im Freien unter Einhaltung der Abstandsregeln statt.
16. Getränke und Verpflegung werden von Helfern mit Mund-Nasen-Maske und Handschuhen ausgegeben.

Konzepterstellung: Crosslauf-Organisationsleitung: Beate Schodrowski





